

# BITTE LESEN!

## AUFBAU-GUIDE Bitte vor dem Auspacken und dem Aufbau komplett lesen!

(Dieser kurze Ratgeber soll Ihnen schon vor dem Aufbau Sicherheit, sowie Antworten auf die häufigsten Fragen geben.)

### 1. Vor dem Aufbau und Auspacken Ihrer Küche – Allgemeines

**a)** Öffnen Sie die Pakete **nicht mit einem Messer!**

**b)** **Prüfen Sie alle Teile vor dem Einbau stets auf Beschädigungen. Bauen Sie niemals defekte oder kaputte Teile ein!** (Durch Einbau erlischt der Schadensersatzanspruch beim Hersteller!)

**c)** **Montieren Sie die Arbeitsplatte erst nachdem alle Schränke stehen** (und ggf. Einzugsautomatiken installiert wurden), wenn möglich **lassen Sie die Arbeitsplatte erst fertigen, wenn die Küche steht**. Oft ergeben sich nach dem Aufbau noch kleinere Änderungen im Maß. So gehen Sie sicher, dass die Arbeitsplatte dann auch perfekt passt.

### 2. Zusammenbau der Schränke

**a)** Für den raschen Aufbau benötigen Sie diesen **Aufbauguide und die Bilderanleitungen**. Sie haben das Set 240 bestellt, es umfasst 7 Schränke. Die 7 Schränke sind auf folgende Pakete aufgeteilt:

- **MODUL A, Pakete 1 bis 3:** 1 x 80cm Glasschrank (G2W/80/57), 1 x 40cm Hängeschrank (G1D/40/57),  
1 x 80cm Spülenschrank (DK2D/80/82), 1 x 40cm Schubschrank (D1D1S/40/82)

- **MODUL B, Pakete 1 bis 3:** 1 x 60cm Hängeschrank (G2D/60/57), 1 x 60cm Unterschrank (D2D/60/82)

- **Modul C60 / Schrank GO-60/36 Pakete 1 bis 2:** 1 x 60cm Herdüberschrank (GO-60/30)

Sie finden die **Bilderanleitungen**, jeweils in den **Paketen-Nr. 1!**

**b)** Nehmen Sie **jetzt die Bilderanleitung** zur Hand. **GANZ WICHTIG: OBEN LINKS** bei jedem Schrank finden Sie eine **Tabelle**. Diese zeigt Ihnen an, **welche Teile Sie** für den entsprechenden Schrank **brauchen** und in **welchen Paketen Sie diese Teile** finden.

Lassen Sie **alle anderen Pakete zu** und öffnen Sie nur die Pakete die Sie entsprechend der Tabelle brauchen. **Entnehmen Sie nur die Teile die Sie gerade brauchen**, lassen Sie alle anderen Teile im jeweiligen Paket! (So behalten Sie die Übersicht und müssen keine Teile suchen!!)

**c)** Die Montage sollte auf einem **ebenen Grund** erfolgen. Jeweils die **Rückwände der einzelnen Schränke** geben diesen die nötige Stabilität. Richten Sie diese **gleichmäßig an der Rückseite** des jeweiligen Schrankes aus. Dabei sollten sie darauf achten, dass die **Abstände** von der Rückwand zur Schrankkante jeweils auf **den gegenüberliegenden Seiten gleich groß sind und möglichst exakt parallel verlaufen**. **Dadurch sichern Sie, dass der Schrank exakt gerade (und exakt rechtwinklig) aufgebaut wird und Sie später die Türen sauber und exakt einstellen können und die Schübe optimal öffnen und schließen.**

**d)** Montieren Sie **alle Schränke entsprechend der Bilderanleitungen**.

**f) ACHTUNG:** Sollten Sie (optional) unseren **kugelgelagerten Vollauszug mit Silent System** erworben haben, beachten Sie **vor** der Montage der **Schubschienen** am Korpus, sowie der **Schübe** unbedingt unsere **Anleitung zum Vollauszug mit Silent System**. (Diese liegt dem Vollauszug bei!) Die originalen Bilderanleitungen weichen beim Vollauszug ab!

### 3. Aufstellen / Wandmontage der Schränke

**a)** Stellen Sie die fertig montierten Unterschränke an die gewünschte Position und richten Sie jeden Schrank **einzel mit einer Wasserwaage aus**. Gleichen Sie eventuelle Unebenheiten im Boden **mit Unterlegmaterial aus**. Die Schränke sollten gerade stehen und nicht mehr kippeln (Als Unterlegmaterial dienen die **dünnen MDF-Streifen die auch als Verpackungsmaterial in den Paketen verwendet wurden**, diese können Sie in **kleine Stücke brechen und unter die Seitenteile der Schränke schieben!**). **Beachten Sie, dass jeder Schrank ca. 11cm von der Wand entfernt stehen muss!**

**b) TIP:** Für eine **optimale Ausrichtung und Korrektur** der Position, sollten Sie die **Schränke untereinander verbinden** (verschrauben). Dazu eignen sich normale **Holzschrauben aus dem Baumarkt mit einer Länge von ca. 28-30mm**. Richten Sie die Schränke vorn und in der Höhe mit dem Finger bündig zueinander Stoß an Stoß aus und verschrauben die Seitenteile der Schränke untereinander z.B. hinter den Scharnieren oder den Einlegeböden (Dann sehen Sie die Verbindungsschrauben nicht mehr). **2 Schrauben pro Seite reichen!**

**c) Hängen Sie die Hängeschränke** (mittels Bohrer und Dübel, entsprechend der Bilderanleitung) an der Wand auf. Wenn möglich sollte dieser Schritt von einer erfahrenen Person gemacht werden. Im Baumarkt bekommen Sie die passende Dübel und Schrauben (für z.B. Gipskarton oder Mauerwerk). Ziehen Sie mit der Wasserwaage und einen Stift eine waagerechte Markierung an der Wand in der Höhe Ihrer Wahl, an welcher **Sie alle Schränke ausrichten! Sollten Sie große 195cm hohe Schränke in Ihrer Küche haben, bauen Sie zuerst diese auf und richten Sie dann die Hängeschränke entlang der Oberkante des 195er Schrank aus.** Bohren Sie die Löcher für die Hängeschränke stets nur **nacheinander, d.h. immer jeweils nur für einen Schrank**: Hängen Sie den jeweiligen Schrank erst auf und bohren Sie anschließend die Löcher für den nächsten Schrank. Verbinden Sie gleichzeitig **Schrank für Schrank entsprechend dem Schritt: 3. b) TIP** (wie bei den Unterschränken) **untereinander, so können Sie eventuelle (bzw. unvermeidliche) Ungenauigkeiten der Wandlöcher nachträglich noch korrigieren.** Die Last der Hängeschränke verteilt sich dann nicht auf jeweils 2 Schrauben pro Schrank, sondern **auf alle Wandschrauben!**

**d) Jetzt müssen die Türen (Fronten) an den Scharnieren einzeln nacheinander eingestellt werden.** Beachten Sie dazu die Bilderanleitungen. **Achten Sie darauf, dass die Scharniere an der mittleren Schraube korrekt in der Nut eingerastet sind!** Stellen Sie alle Fronten mit den Schrauben an den Scharnieren so ein, dass alle Fronten auf einer Linie liegen und bei Schränken mit **zwei Fronten zwischen den Fronten in der Mitte nur ca. 2-3 mm Platz ist! Wenn die Schränke gefüllt wurden bzw. 1-2 Jahre vergangen sind, müssen die Türen nachgestellt werden. Holz arbeitet!**

**e) TIP:** Sollten Sie **freistehende Seiten** haben und diese per (**optionaler**) **Seitenblende** verblenden wollen, empfehlen wir diese mit **doppelseitigem Spiegelband** (aus dem Baumarkt) **anzukleben.** Dadurch haben Sie keine störenden Schrauben im Sichtbereich und die Montage geht einfach und schnell. (Das Spiegelband hält bombenfest und geht bei Bedarf, mit etwas Kraft, auch wieder ab.)

#### **4. Arbeitsplatte**

**a)** Verschrauben Sie die jeweiligen **Arbeitsplatten von unten (Schrankinneren) entsprechend der Bilderanleitungen.**

**b)** Sollten Sie sich dafür entschieden haben, eine durchgängige **Arbeitsplatte z.B. vom Baumarkt** zu kaufen, **messen Sie nach dem Aufbau der Küche** erst mal exakt wie viel Meter Arbeitsplatte Sie brauchen. Oft ergeben sich nach dem Aufbau noch kleine Änderungen in der zuvor geplanten Länge (wenn die Arbeitsplatte z.B. seitlich etwas überstehen oder z.B. bündig mit der Wand abschließen soll). Fertigen Sie von der Platte **eine Skizze mit exakten Maßen.** Auf dem Baumarkt können Sie sich nach dieser Skizze dann die Platte auf **exakte Länge sägen, sowie gleich mit einer Eckfräsung** (wird im OBI und HORNBACH angeboten) **sowie mit den Ausschnitten** (Kochfeld, Spülbecken) **versehen lassen.** Sollten Sie die Ausschnitte für Spülbecken und Kochfeld selber machen wollen/müssen, messen Sie dazu das Innenmaß des Beckens/Kochfelds und markieren Sie sich die **Eckpunkte entsprechend dem Maß und an der gewünschten Stelle** an der Arbeitsplatte. **Bohren Sie an den 4 Eckpunkten jeweils ein Loch und verbinden Sie die 4 Löcher mit einer Stichsäge** (da man den Schnitt nach dem Einbau des Beckens/Kochfelds nicht mehr sieht, muss dieser nicht so genau sein. Achten Sie darauf, wirklich das **Innenmaß zu nehmen** und nicht das Außenmaß, ansonsten fällt Ihnen das Becken/Kochfeld durch!

#### **5. Spülbecken**

Das Spülbecken egal ob Einlassbecken (ETN 614/EX-614-78) oder Aufsetzbecken (DSN 711/DSN 720) wird einfach **mittels Sanitär silikon** (z.B. Cenusil) **aus dem Baumarkt** auf die Arbeitsplatte/den Schrank **geklebt.** Es werden keine Verschraubungen (auch wenn diese dabei liegen) benötigt. Ziehen Sie eine **nahtlose Linie** mit dem Silikon auf dem Schrank/Arbeitsplatte, so hält das Becken **1. einfach und schnell sehr fest** und **2. bildet das Silikon einen wasserdichten Verschluss. Beschweren Sie das Becken danach mit z.B. ein paar Büchern und entfernen überschüssiges Silikon mit dem Finger. Das Silikon sollten Sie mindestens 24h aushärten lassen.** Wenn Sie eines der **Aufsetzbecken (DSN 711/DSN 720)** erworben haben, beachten Sie dazu unsere **Anleitung zum Aufsetzbecken.**

#### **6. Hochschränke (139cm Höhe) z.B. Kühlschrankschränke, Vorratsschränke, etc. ...**

Diese Schränke werden aber exakt nach demselben **Prinzip wie alle anderen Schränke aufgebaut.** Es gibt's dazu keine Bilderanleitungen. Nach dem Zusammenbau der anderen Schränke sollten auch die Hochschränke kein Problem darstellen. Sollten Sie trotzdem Hilfe dazu benötigen, beachten Sie die Universalanleitung welche den Hochschränken beiliegt.

#### **7. Zubehör / Extras**

Bezüglich unseres (optionalen) Zubehörs (Türdämpfung, Einzugsautomatik, Vollauszug etc.), beachten Sie jeweils die **entsprechenden Einbauanleitungen** welche dem Zubehör gesondert beiliegen.

#### **8. Fertig** 😊😊😊

**ACHTUNG: ALLE BILDERANLEITUNGEN** zu allen **Schränken, Zubehör und Extras** finden Sie nochmals **ALS PDF IM INTERNET UNTER: <https://www.fiwodo.de/kuechen>**

Sollten Sie weitere Hilfe benötigen so erreichen Sie uns unkompliziert per Email an **info@fiwodo.de**, sowie unter **Tel. 035894 / 30002 oder 0152 / 22642986**

Wir hoffen, dass der Aufbau zügig und problemlos verläuft und Sie viel Freude an Ihrer neuen Küche haben. Sollte es trotzdem zu Problemen kommen, stehen wir jederzeit unter den oben genannten Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung.  
Viele Grüße und alles Gute

*das FIWODO.de – Service-TEAM*